

21.09.2016 08:00 CEST

Rosenthal – Nightingale

Nightingale/Design: Dante - Goods and Bads

Die Tischleuchte Nightingale, entworfen von Dante – Goods and Bads in Zusammenarbeit mit Rosenthal, stellt den Aufbau und die Konstruktion einer Lampe gänzlich und im wahrsten Sinne auf den Kopf: Der ansonsten übliche Schirm des Designstücks ist um 90 Grad gedreht und kreiert ein ganz neues Verhältnis zwischen Leuchte und Reflektor. Der filigrane Porzellankörper erinnert im ersten Moment an eine altertümliche Laterne, strahlt jedoch durch seine klare Form und den weichen LED-Lichtkegel eine durch und durch moderne Ästhetik aus. Ein Lederband, wahlweise in Bordeaux, Dunkelbraun oder Natural erhältlich, dient als Griff, mit dem man die Lichtposition verändern kann und versteckt elegant die Verkabelung. Nightingale ist in zwei Größen, 27 und 42 Zentimeter hoch, bestellbar. Jetzt auch in Rosé mit bordeauxfarbenem Ledergriff.

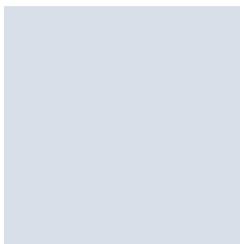
Dante – Goods and Bads wurde 2012 von der Künstlerin Aylin Langreuter und dem Industriedesigner Christophe de la Fontaine gegründet. Das Label entwirft Designobjekte, die ihren Ausgangspunkt im Dialog nehmen und stets der Emotion, der Haptik und der Praktikabilität verpflichtet sind. Jedes Produkt entsteht in enger Zusammenarbeit mit einem Künstler, einer Institution oder einem Unternehmen. Nightingale trägt daher den Bodenstempel Dante by Rosenthal.

Vom Porzellan-Pionier zum internationalen Designunternehmen

Gegründet 1879, blickt Rosenthal auf seine langjährige Firmengeschichte zurück. Auf die Geschichte von Vater und Sohn – des Gründers Philipp Rosenthal Senior und des Visionärs und umtriebigen Geists Philip Rosenthal

Junior. Der eine legte die Basis für eine bereits damals moderne Porzellanproduktion, der andere baute Rosenthal zu einer großen Marke internationaler Bekanntheit auf. Sein Credo: Eine Leidenschaft für alltäglichen Luxus und ein schlagendes Herz für Design. Seit weit mehr als 100 Jahren entwerfen etablierte Designer, Künstler sowie angesagte Newcomer elegante Kollektionen von höchster Qualität für den gedeckten Tisch ebenso wie exklusive Objekte, die den Lebensraum verschönern. Zu den Kunden zählen nicht nur Haushalte weltweit, sondern auch 800 internationale Restaurants und Hotels. Rosenthal ist bereits auf dem Weg der grünen Transformation und hat 2022 den Bereich „Corporate Sustainability“ etabliert. Das Unternehmen setzt sich aktiv für Nachhaltigkeit ein, sei es beim Umwelt- und Energiemanagement oder hinsichtlich der sozialen Verantwortung. Zum Rosenthal Portfolio gehören die Marken Rosenthal, Hutschenreuther und Thomas sowie die Brandkooperationen Rosenthal meets Versace und Swarovski x Rosenthal. Seit Juli 2009 ist der Porzellanhersteller Teil der italienischen Arcturus Group.

Kontaktpersonen



Barbara Stockinger-Torelli

Pressekontakt

PR Manager

PR & Communication

Barbara.Stockinger-Torelli@rosenthal.de

+49 1704138510